19/11/25 3a

Kleine Anfrage Marion Schardt-Sauer (Freie Demokraten)

Aktuelle Planung zum Ersatzneubau der Lichfieldbrücke

Vorbemerkung:

Der geplante Ersatzneubau der Lichfieldbrücke in Limburg ist zuletzt erneut in die Schlagzeilen geraten. Während der Bauphase wird mit einer Beeinträchtigung der Trinkwasserqualität gerechnet, weil sich vier von sieben Trinkwasserbrunnen der Energieversorgung Limburg (EVL) im Bereich des geplanten Ersatzneubaus befinden. Bereits im Jahr 2024 wurde von Hessen Mobil kommuniziert, dass aus diesem Grund vor Baubeginn eine Trinkwasseraufbereitungsanlage errichtet werden soll. Berichten zu folge prüft Hessen Mobil nunmehr günstigere Alternativen zu der ursprünglich geplanten Wasseraufbereitungsanlage.

Ich frage die Landesregierung:

- 1. Wann wurde mit der Prüfung günstigerer Alternativen zu der ursprünglich geplanten Trinkwasseraufbereitungsanlage begonnen?
- 2. Aus welchem Grund wurde von der ursprünglichen Planung dem Bau einer Trinkwasseraufbereitungsanlage Abstand genommen?
- 3. Warum wurden etwaige Alternativen nicht im Vorfeld geprüft?
- 4. Welche Auswirkungen hat die aktuell diskutierte Trinkwasserproblematik auf die Zeitplanung des Projekts?
- 5. Wie gestaltet sich der aktuell verfolgte Zeitplan? (Baubeginn, Bauzeit, Fertigstellung)
- 6. Aus welchen konkreten Gründen war es Hessen Mobil nicht möglich, an den Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Klima und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung von Limburg am 22.09.2025 sowie am 10.11.2025 teilzunehmen um dort über den aktuellen Planungsstand Auskunft zu geben?
- 7. Wie und auf welchen Kanälen wurden die Gremien der Stadt Limburg und die Bürgerinnen und Bürger seit der letzten Anfrage der Fragestellerin (Drs. 21/129) über den aktuellen Planungsstand zu informieren? (Informationsveranstaltungen, Pressemitteilungen, Pressekonferenzen etc.)

Wiesbaden, 19. November 2025

Marion Schardt-Sauer